

Apros Consulting & Services
GmbH Eningen

Im Einsatz für die Gesundheit

Seit vielen Jahren arbeiten das Gesundheitsforum Eningen und der AK Gesunde Gemeinde an der gesundheitlichen Aufklärung der Bevölkerung in Eningen, Reutlingen und Umgebung. Der Erfolg ist nicht zu übersehen, Eningen ist als Gesunde Gemeinde zertifiziert, das Gesundheitsforum engagiert sich überregional.

Als Hauptsponsor unterstützt das Team der Apros Consulting & Services GmbH die Arbeit des Gesundheitsforums mit der eigenen »Initiative Gesundheit« seit vielen Jahren. Vor Kurzem wurden erneut 6 500 Euro überge-



Spendenübergabe: (von links) Apros-Geschäftsführer Volker Feyerabend, Laurina Müller vom Apros-Marketingteam, Melanie Schütt, Jochen Zenger und Barbara Dürr vom Gesundheitsforum und dem AK Gesunde Gemeinde sowie Pfarrerin Regina Lück.

FOTO: PRIVAT

ben, mit diesem Geld sollen die ehrenamtlichen Projekte des Gesundheitsforums vorange-

bracht werden. Mit seinen vielfältigen Angeboten sowie mit Veranstaltungen und Veröffentli-

chungen informiert und unterstützt das Gesundheitsforum die Bürger dabei, gesund und fit zu bleiben oder es wieder zu werden. »Wir sind stolz auf das, was wir bisher erreichen konnten«, sagt die Vorsitzende Veronika Bittner-Wysk.

Mit mehr als 100 Mitgliedern aus zehn Gemeinden werden im Jahr 10 bis 20 Veranstaltungen organisiert und um die 60 Veröffentlichungen rund ums Thema Gesundheit herausgegeben. Als Beirat für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit des Vereins und Co-Vorstand des AK Gesunde Gemeinde ist Apros-Geschäftsführer Volker Feyerabend für die Kooperation zwischen Arbeitskreis und Gesundheitsforum zuständig.

Apros unterstützt den Verein schon seit zwölf Jahren. Dabei

geht es nicht nur um finanzielle Zuwendungen, es wird auch Know-how und Tatkraft eingebracht. Die 6 500 Euro für die Spende sind zielgerichtet erwirtschaftet und als Überraschung bei einer Vereinssitzung überreicht worden.

»Unser soziales Engagement in der Region ist ein fester Teil unserer strategischen Planung. Derzeit bauen wir die Infrastrukturunterstützung für soziale Projekte und Vereine aus«, erklärt Feyerabend. Auf diese Weise werden Netzwerke sowie Sport-, Gesundheits- und Kulturvereine unterstützt. »Es ist uns ein großes Bedürfnis, gemeinsam mit den Akteuren hier in der Region Reutlingen etwas zu bewegen«, hebt Feyerabend hervor. (fm)

www.Gesundheitsforum-Eningen.de